

Biographie von Werner Dollinger

Geboren am 10.10.1918 in Neustadt an der Aisch

1936	Abitur
1936-1940	Studium der Wirtschafts- und Staatswissenschaften
1942	Promotion zum Dr. rer. pol.
1943-1945	Kriegsteilnahme
1945	Mitbegründung der CSU
1953-1990	Mitglied des Deutschen Bundestages
1953-1961	Vorstandsmitglied der CDU/CSU- Bundestagsfraktion
1957-1961	Stellvertretender Vorsitzender der CSU- Landesgruppe im Deutschen Bundestag
1961-1962	Vorsitzender der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag
1962-1966	Bundesschatzminister
1963-1987	Stellvertretender Vorsitzender der CSU
1966-1969	Bundesminister für Post- und Fernmelderwesen
1969-1976	Stellvertretender Vorsitzender der CSU- Landesgruppe im Deutschen Bundestag
1971-1991	Mitglieder der Synode der EKD
1974-1993	Vorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CSU und stellvertretender Bundesvorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU
1980-1982	Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses des Deutschen Bundestages
1982-1987	Bundesminister für Verkehr

Gestorben am 3.1.2008 in Neustadt an der Aisch